

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Literaturverzeichnis .....	XIII
<b>A Formale und materielle Aspekte der Fahreignung .....</b>	<b>1</b>
<b>I. Begrifflichkeit und Problemfälle der Fahreignung .....</b>	<b>1</b>
1 Körperliche Fahreignung .....	3
2 Geistige Fahreignung .....	11
3 Charakterliche Fahreignung .....	15
4 Bedingte Fahreignung .....	19
5 Sonderproblem Alkohol .....	21
6 Sonderproblem Betäubungsmittel und Arzneimittel .....	24
7 Sonderproblem Aggressionen .....	32
8 Sonderproblem altersbedingte Einschränkungen .....	35
<b>II. Meldepflichten der Polizei .....</b>	<b>37</b>
1 Meldepflicht nach Verkehrsunfall .....	39
2 Meldepflicht nach Verkehrsauffälligkeiten .....	42
3 Meldepflicht der Bußgeldbehörde nach Verkehrsverstößen .....	50
4 Meldepflicht nach Anlasstaten .....	50
<b>III. Die Fahreignungsbegutachtung .....</b>	<b>51</b>
<b>IV. Entziehung der Fahrerlaubnis .....</b>	<b>54</b>
1 Entziehung der Fahrerlaubnis im Strafverfahren .....	55
2 Entziehung der Fahrerlaubnis im Verwaltungsverfahren .....	56
<b>V. Fahrverbot .....</b>	<b>56</b>
1 Fahrverbot im Strafverfahren .....	57
2 Fahrverbot im Verwaltungsverfahren .....	57
<b>B Kommentierungen ausgewählter Bestimmungen der FeV ..</b>	<b>59</b>
<b>I. § 11 FeV .....</b>	<b>59</b>
A Zweck und Anwendungsbereich der Vorschrift/Subsidiarität gegenüber §§ 13, 14 FeV .....	66
B Eignung und Befähigung als Grundvoraussetzungen für die Teilnahme am Straßenverkehr .....	67
C Die körperliche/gesundheitliche Nichteignung (Abs. 1 Satz 2) .....	68
D Das »Vorliegen« eines Mangels – Dauer (Abs. 1 Satz 2) .....	69

E. Die charakterliche Nichteignung (Abs. 1 Satz 3) .....	70
1. Grundsätzliches .....	70
2. Abgrenzung zum Fahreignungs-Bewertungs-System bei charakterlich ungeeigneten Verkehrsteilnehmern .....	71
F. Die erweiterten Anforderungen bei der Fahrgastbeförderung (Abs. 1 Satz 4) .....	73
G. Zweifel begründende Tatsachen (Abs. 2 Satz 1) .....	74
H. Die Anforderung von Gutachten als Maßnahmen zur Klärung von Eignungszweifeln .....	77
1. Funktion des Gutachtens und Umfang der Begutachtung .....	77
2. Die Anordnung – Rechtscharakter und Rechtsschutzmöglichkeiten (Abs. 2 Satz 1) .....	78
3. Anforderung eines Gutachtens und das Recht auf informationelle Selbstbestimmung .....	80
4. Die Anordnung als Ermessensentscheidung (Abs. 2 Satz 1) .....	80
5. Bestimmung der Gutachtergruppe (Abs. 2 Satz 3) .....	81
6. Ärztliche Gutachten .....	83
7. Mehrere Anordnungen (Abs. 2 Satz 4) .....	85
8. Interessenkollision (Abs. 2 Satz 5) .....	85
9. Medizinisch-psychologische Gutachten (Abs. 3) .....	85
10. Das Gutachten des amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfers für den Kraftfahrverkehr (Abs. 4; § 46 Abs. 4 Satz 2 FeV: Fahrverhaltensbeobachtung) .....	102
11. Grundsätze für die Erstellung der Gutachten (Absatz 5) .....	105
12. Anforderungen an Form und Inhalt der Anordnung .....	106
13. Eignungsnachweis für Bewerber der Fahrerlaubnisklassen C und D (Absatz 9) .....	123
14. Entbehrllichkeit eines erneuten Gutachtens bei Teilnahme an einem Kurs zur Wiederherstellung der Fahreignung (Abs. 10, Abs. 11) .....	123
I. Der Umgang mit unrichtigen oder manipulierten (»erschlichenen«) Gutachten .....	124
1. Allgemeine Anforderungen an ein Gutachten/Verwertbarkeit eines Gutachtens .....	124
2. Fehlerhafte und »erschlichene« Gutachten .....	125
3. Folge der Manipulation des Gutachtens .....	126
4. Rücknahme oder Entziehung der Fahrerlaubnis? .....	126
J. Exkurs: Die Anlage 4 zur FeV (Eignung und bedingte Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen) – Ergänzendes .....	127
II. § 12 FeV .....	129

<b>III. § 13 FeV .....</b>	<b>134</b>
A. Anwendungsbereich und Abgrenzung zu § 11 FeV .....	136
B. Systematik der Vorschrift .....	137
C. Gebundene Entscheidung .....	137
D. Ärztliches Gutachten bei Annahme von Alkoholabhängigkeit .....	137
E. Medizinisch-psychologisches Gutachten bei Verdacht auf Alkoholmissbrauch .....	139
1. Definition des Alkoholmissbrauchs .....	139
2. Ärztliches Gutachten, das auf Alkoholmissbrauch hindeutet (Satz 1 Nr. 2 Buchst. a Alt. 1) .....	140
3. Sonstige Tatsachen für Alkoholmissbrauch (Satz 1 Nr. 2 Buchst. a Alt. 2) .....	140
4. Vorliegen wiederholter Zuwiderhandlungen im Straßenverkehr unter Alkoholeinfluss (Satz 1 Nr. 2 Buchst. b; Satz 2) .....	141
5. Führen eines Fahrzeugs bei einer BAK von 1,6 Promille oder einer AAK von 0,8 mg/l (Satz 1 Nr. 2 Buchst. c) .....	143
6. MPU bei Neuerteilung nach Entziehung aus einem der unter den Buchstaben a bis c genannten Gründen (Satz 1 Buchst. d) .....	145
7. Sonstige Klärung, ob Alkoholmissbrauch oder Alkoholabhängigkeit nicht mehr besteht (Satz 1 Nr. 2 Buchst. e) .....	145
8. Wiedererlangung der Fahreignung bei Alkoholmissbrauch .....	147
F. Exkurs .....	148
I. Grundsätzliches zu Promillgrenzen .....	148
II. Das Verhältnis von strafrechtlicher und verwaltungsbehördlicher Eignungsprüfung von Fahrerlaubnisinhabern (§ 13 Satz 1 Nr. 2 Buchst. d FeV) .....	152
<b>IV. § 14 FeV .....</b>	<b>162</b>
A. Anwendungsbereich und Abgrenzung zu § 11 FeV .....	165
B. Systematik der Vorschrift .....	167
C. Gebundene Entscheidung .....	169
D. Anordnung ärztlicher Gutachten .....	172
1. Anordnung gem. § 14 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 FeV .....	173
2. Anordnung gem. § 14 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 FeV .....	177
3. Anordnung gem. § 14 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 FeV .....	181
4. Anordnung gem. § 14 Abs. 1 Satz 2 FeV .....	184
5. Anknüpfungstatsachen als Voraussetzungen einer Anordnung .....	187
E. Anordnung medizinisch-psychologischer Gutachten .....	188
1. Anordnung gem. § 14 Abs. 2 Nr. 1 FeV .....	189
2. Anordnung gem. § 14 Abs. 2 Nr. 2 FeV .....	189
3. Anordnung gem. § 14 Abs. 2 Nr. 3 FeV .....	191
4. Anordnung gem. § 14 Abs. 1 Satz 3 FeV .....	191

<b>C Maßnahmen der Fahrerlaubnisbehörden .....</b>	197
<b>I. Drogen und ihre »Bedeutung« im Straßenverkehr .....</b>	197
<b>II. Fahrerlaubnisrelevante Drogen .....</b>	197
1. Begriff der Drogen – Terminologie der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)	197
2. Einzelne Drogen und deren Wirkung .....	198
2.1 Allgemein .....	198
2.2 Alkohol .....	198
2.3 Cannabis .....	199
2.4 Kokain (Cocain) .....	200
2.5 Heroin .....	201
2.6 Amphetamin und Metamphetamin .....	201
2.7 Ecstasy .....	202
2.8 Khat (Wikipedia – Kathstrauch) .....	202
2.9 Methadon .....	202
2.10 Sonstige Drogen .....	202
3. Nachweisbarkeit verschiedener Substanzen .....	203
<b>III. Drogen im Straßenverkehr – Bedeutung für die »Eignung« .....</b>	204
1. Allgemein .....	204
2. Die Bedeutung des § 24a StVG .....	205
3. Die Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV): Krankheiten und Mängel nach Anlage 4 .....	207
3.1 Alkohol .....	208
3.2 Cannabis .....	212
3.3 »Harte Drogen« .....	215
3.4 Medikamente .....	219
3.5 Khat .....	219
3.6 Kombination verschiedener Drogen .....	220
<b>IV. Maßnahmen der Fahrerlaubnisbehörde .....</b>	220
1. Aufklärungsmaßnahmen/Anforderung von Gutachten bei Eignungszweifeln .....	221
1.1 Alkohol .....	221
1.2 Harte Drogen .....	225
2. Wiedererteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangenem Entzug .....	228
3. Untersagung des Führens fahrerlaubnisfreier Fahrzeuge .....	229

<b>D Fachliche Grundlagen und Praxis der Begutachtung .....</b>	<b>231</b>
I. Die Fahreignung und ihre Einschränkung .....	231
II. Überprüfung der Eignung .....	232
III. Fachliche Grundlagen der Begutachtung .....	238
<b>IV. Anforderungen an die Gutachter und die Gutachten .....</b>	<b>244</b>
1. Anforderungen an Gutachter und Begutachtungsstellen .....	244
2. Anforderungen an ärztliche Gutachten .....	247
3. Anforderungen an beigebrachte Befunde .....	249
4. Anforderungen an die Nachvollziehbarkeit von Gutachten .....	251